

## Instruktion Alexis

Du wirst gleich an einem Online-Meeting teilnehmen. Untenstehend findest Du Informationen zu Deinem Team, Deiner Rolle sowie zur Agenda des Meetings.

**Dein Team:** Du bist in diesem Pflegeheim und in diesem Team schon 5 Jahre beschäftigt. Das Team besteht aus 6 Mitarbeitenden und der Pflegedienstleitung Kim. Kim als Deine Führungskraft ist sympathisch, aber leider hat er/sie noch nie auf Verbesserungsvorschläge gehört, Du hast schon ein paar Mal etwas vorgeschlagen. Ansonsten ist Dein Verhältnis zu Kim gut, auch zum Rest Ihres Teams hast Du ein gutes Verhältnis.

### Meetingagenda:

- Ankündigung einer neuen Mitarbeiterin
- Bericht aus der Arbeitsgruppe Fachkräftesicherung
- Änderung der Schichtplanung über die Feiertage
- Neue Ausstattung für den Aufenthaltsraum
- Dokumentationspflicht
- Erinnerung an Routine-Check-Ups
- Medikation
- Hygiene-Standards
- Termine der Mitarbeitenden-Gespräche

**Deine Rolle:** Du übernimmst im Experiment die Rolle einer Konföderierten und trittst als Pflegekraft „Alexis“ auf. Die übrigen Teilnehmenden des Meetings gehen davon aus, dass auch Du eine uneingeweihte Versuchsperson bist. Bitte wahre diese Fassade unter allen Umständen. Während die anderen ausschließlich über ihre eigene Rolle informiert sind, verfügst Du als einzige Person bereits im Vorfeld über vollständige Kenntnisse zum geplanten Ablauf und den vorgesehenen Situationen im Meeting.

Deine Aufgabe besteht darin, authentisch die Rolle einer regulären Teilnehmerin zu verkörpern. In dieser Funktion bringst Du selbst spannungsgeladene Agendapunkte ein und verstärkst in einigen Situationen (jeweils in der untenstehenden Agenda angegeben) auch bei Wortbeiträgen anderer die Spannung. Gleichzeitig trägst Du zur Standardisierung der Erhebung bei, indem Du eingreifst, falls bei einem relevanten Punkt wesentliche Informationen (in Abgleich zu dem Inhalt, den Du aus der Agenda kennst) fehlen. In solchen Fällen stellst Du gezielte Verständnisfragen, um sicherzustellen, dass alle relevanten Aspekte zur Sprache kommen. Da das Meeting maximal 45 Minuten dauern soll, darfst Du Dich nach 40 Minuten auch bei der Versuchsleitung melden, um darauf hinzuweisen, dass Du als „Studienteilnehmende“ nur 2 Stunden für die Erhebung eingeplant hast.

Darüber hinaus unterstützt Du die Versuchsleitung im Hintergrund. Sollte Dir ein Fehler im Ablauf auffallen – etwa das Vergessen der Aufnahme oder eine Störung durch verdeckte Gesichter – weisen die Versuchsleitung bitte dezent per Chat oder mündlich darauf hin. Sollte es während des Meetings zu unerwarteten Unterbrechungen kommen, etwa durch Personen, die zum Online-Training erscheinen, und die Versuchsleitung

stark eingebunden sein, darfst Du Unterstützung anbieten und die betroffenen Personen hineinlassen.

Wenn das Meeting beginnt, wird Pflegedienstleitung Kim (auch ein:e echt:e Teilnehmer:in) das Meeting moderieren und Du kannst entscheiden, wann und wie Du Dich bei den Punkten einbringst.

Folgend siehst Du einen detaillierten Ablaufplan.

Agendapunkt	Hintergrundinformationen	Vorgeschlagene Dauer
<b>Ankündigung neue Mitarbeiterin</b>	Informativer Punkt: Du bringst Dich nicht ein.*	1 Minuten
<b>Bericht aus der Arbeitsgruppe Fachkräftesicherung</b>	<b>Bene</b> stellt vor, dass in Zukunft internationale Pflegefachkräfte ins Team integriert werden, um dem Personalmangel entgegenzuwirken. Der Haken: Die Kommunikation im Team soll in Zukunft auf Englisch erfolgen, die Dokumentation ebenfalls, alle sollen mindestens C1 Englischkenntnisse nachweisen. In zwei Wochen soll im Teammeeting ein Sprachtest durchgeführt werden. Wer C1 nicht erfüllt, soll in der Arbeitszeit einen Englischsprachkurs machen, dafür sollen andere Prozesse „optimiert“ werden. Du stellst sicher, dass alle Informationen genannt werden sagst: „Es war bestimmt nicht einfach, eine gute Lösung zu finden und es ist ja kein Geheimnis, dass kaum welche von uns Englisch können. Aber ich bin überzeugt, dass wir das lernen können, das ist doch eine langfristig tolle Sache.“	10 Minuten
<b>Änderung der Schichtplanung über die Feiertage</b>	<b>Lian</b> stellt vor, wie die Aktualisierung des Dienstplans über die Feiertage aussieht: Lian soll wieder keinen der Dienste übernehmen, obwohl alle überlastet sind. Hierfür hat Lian zwar gute Gründe (Zwillinge), diese werden allerdings nicht genannt. Du bringst Dich nicht ein. *	10 Minuten
<b>Neue Ausstattung für den Aufenthaltsraum</b>	Informativer Punkt: Du bringst Dich nicht ein. *	1 Minuten
<b>Dokumentationspflicht</b>	Du weist <b>vorwurfsvoll</b> darauf hin, dass der Aufenthaltsraum oft unordentlich hinterlassen wird und wichtige Geräte oder	5 Minuten

	Materialien nicht verfügbar sind. Du schlägst vor, eine umfangreiche, verpflichtende Dokumentation einzuführen, um mehr Transparenz und Verantwortlichkeit zu schaffen. Einen Textvorschlag für den Einstieg findest Du auf Deinem Desktop.	
<b>Erinnerung an Routine Check-Ups</b>	Informativer Punkt: Du bringst Dich nicht ein.*	1 Minuten
<b>Medikation</b>	Noah berichtet, dass der Bewohner Peters wiederholt seine Medikamente nicht einnimmt. Der Bewohner zeigt eine aggressive und störrische Haltung. Noah hat sich bereits über Lösungen informiert und möchte die „MediCam“ vorstellen, ein System zur Überwachung und Dokumentation der Medikamenteneinnahme. Die Datenschutzstandards sind allerdings sehr umstritten, der Bewohner würde die ganze Zeit gefilmt werden. Du sagst: „Das klingt ja nach einer innovativen Methode! Ich bin sehr dafür, es auszuprobieren!“	5 Minuten
<b>Hygiene-Standards</b>	Kim weist darauf hin, dass Schwachstellen bei den Hygienestandards festgestellt wurden und der Reinigungsdienst aus Kostengründen reduziert wird. Daraus ergibt sich, dass das Team nun selbst die Reinigung übernehmen muss – zu Großteilen in der Freizeit. Du bringst Dich nicht ein. *	10 Minuten
<b>Termine der Mitarbeitenden-Gespräche</b>	Informativer Punkt: Du bringst Dich nicht ein.*	1 Minuten

\*Ausgenommen sind Situationen, in denen Dir/an alle gerichtet eine Frage gestellt wird.